

Zeitschrift: SuchtMagazin

Herausgeber: Infodrog

Band: 37 (2011)

Heft: 5

Rubrik: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Veranstaltungen

Schweiz

Suchotherapie konkret: Innovationen in Störungstheorie und Praxis auf der Grundlage der Motivationspsychologie

1. November 2011, Zürich-Wiedikon

In dieser Fortbildungstagung wird ein neu entwickelter Ansatz zum Verständnis der Zusammenhänge zwischen Veränderungsmotivation und Handlungsumsetzung und dem Zusammenspiel mit affektivem Geschehen vorgestellt.

Infos:

Forelhaus Zürich, Schrennengasse 18, CH-8003 Zürich, Tel. +41 (0)43 960 80 40, info@forelhaus.ch, www.forelhaus.ch

Programm: [www.tinyurl.com/forelhaus](http://tinyurl.com/forelhaus)
Anmeldeformular: tinyurl.com/forelhaus-anml

Doping im Alltag: (Neben-)Wirkung unserer Leistungsgesellschaft?

8. November 2011, Bern

Ganztägiger nationaler Kongress in deutscher und französischer Sprache

Infos: Sucht Info Schweiz, Av. Louis Ruchonnet 14, Postfach 870, CH-1001 Lausanne, Tel. +41 (0)21 321 29 11, info@addiction-info.ch, www.tinyurl.com/doping-alltag

Psychosoziale Beratung in der Praxis

9. November 2011, Zürich

Jahrestagung 2011 des Vereins Klinische Sozialarbeit Schweiz CSWS

Infos: www.klinische-sozialarbeit.ch/
Jahrestagung2011.html

2. Nationale Tabakpräventionskonferenz

10. - 11. November 2011, Bern

Infos: Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention AT, Haslerstrasse 30, CH-3008 Bern, Tel. +41 (0)31 599 10 20, tinyurl.com/tabakkonferenz

3. Nationale Purzelbaumtagung

12. November 2011, Aarau

Risikokompetenz

Infos: Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Pädagogische Hochschule, Institut Weiterbildung und Beratung, Küttigerstrasse 42, CH-5000 Aarau, Tel. +41 (0)62 836 04 60, iwb.ph@fhnw.ch, www.tinyurl.com/purzelbaum-tagung

Herausforderung Sucht – aus verschiedenen Perspektiven

18. November 2011, Zürich

6. Alkoholismus Therapieforschung

Schweiz (atf Schweiz) Fachtagung 2011
Infos: atf Schweiz, Forel Klinik, Islonstrasse 5, CH-8548 Ellikon, fachtagung@forel-klinik.ch, www.tinyurl.com/atf-tagung

School, Health and Cyberspace – Gesunder Umgang mit neuen Medien in der Schule

19. November 2011, Luzern

Impulstagung des Schweizerischen Netzwerks Gesundheitsfördernder Schulen SNGS

Infos: Ausschreibung und Anmeldung ab Juli 2011 unter www.tinyurl.com/sngs-cyber

Kampagne hepatitis C Projekte & Erfahrungen aus den Suchthilfeinstitutionen

1. Dezember 2011, Biel

Die Veranstaltung informiert über die neuesten Erkenntnisse zu Hepatitis C und stellt verschiedene Projekte zu Prävention und Therapie für Drogenkonsumierende vor. Im zweiten Teil werden die Erfahrungen der Suchtfachleute in der Umsetzung der Kampagne hepatitis C in den verschiedenen Regionen präsentiert und diskutiert.

Infos: Infodrog, Eigerplatz 5, Postfach 460, CH-3000 Bern 14, Tel. +41 (0)31 376 04 01, office@infodrog.ch, www.infodrog.ch

12. Jahrestagung CoRoMA

1. Dezember 2011, Fribourg

Familie, soziales Umfeld und Sucht: wie können wir das Umfeld in eine moderne Suchtmedizin mit einbeziehen?

Infos: Freiburger Netzwerk für psychische Gesundheit, CH-1633 Marsens, Tel. +41 (0)26 305 77 01, davetpat@r fsm.ch, www.romandieaddiction.ch

13. Nationale Gesundheitsförderung - Konferenz

26. & 27. Januar 2012, Basel

Gesunde Enkellinder: Was ist uns ihre Zukunft wert?

Infos: Gesundheitsförderung Schweiz, Catherine Favre, Dufourstrasse 30, Postfach 311, CH-3000 Bern 6, Tel. +41 (0)31 350 04 04, catherine.favre@promotionante.ch, www.gesundheitsförderung.ch/konferenz

Ausland

«Normal berauscht?» - Geistige Behinderung und Sucht/Substanzmissbrauch

9. November 2011, Bad Oeynhausen

Infos: LWL-Koordinationsstelle Sucht, Warendorfer Strasse 25-27, D-48145 Münster, Tel. +49 (0)251 591 6811, anika.laskiewicz@lwl.org, www.tinyurl.com/lwl-norma

51. DHS-Fachkonferenz Sucht 2011

14. - 16. November 2011, Hamburg

Suchthilfe und Suchtpolitik International – Was haben wir von Europa und Europa von uns?

Infos: Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen DHS, Westenwall 4, D-59065 Hamm, Tel. +49 (0)2381 90150, kaldewei@dhs.de. Ankündigung: www.tinyurl.com/dhs-2011

From the Global Alcohol Strategy to National and Local Action

28.-30. November 2011, Bangkok

Global Alcohol Policy Conference 2011
Infos: www.gapc2011.com

Club Health 2011

12. - 14. Dezember 2011, Prag

Club Health 2011 will focus on the wide range of issues that affect the health of people in nightlife settings.
Infos: www.clubhealthprague2011.com

atf alkoholismus
therapieforschung
schweiz

«Herausforderung Sucht» – aus verschiedenen Perspektiven

Einladung zur 6. Fachtagung am 18. November 2011 im Technopark Zürich

Das suchtpolitische Leitbild von 2010 unter dem Titel «Herausforderung Sucht» möchte zu einer breiten Diskussion mit wichtigen Akteuren und der Gesellschaft anregen, was an der diesjährigen atf-Fachtagung aufgegriffen wird. Namhafte Vertreter aus Wissenschaft, Praxis und Politik werden den gegenwärtigen und zukünftigen Handlungsbedarf aus den verschiedenen Perspektiven hinterfragen und praxisnah diskutieren.

Referentenliste

Rosemarie Zapf, Präsidentin der Eidg. Kommission für Alkoholfragen (EKAL)

Prof. Dr. med. Gerhard A. Wiesbeck | Ärztlicher Bereichsleiter Abhängigkeits-erkrankungen, UPK Basel

Dr. Hans Menning | Leiter Evaluation und Forschung, Klinik im Hasel, Gontenschwil

PD Dr. med. Ruedi Stohler | Leitender Arzt Drogenbereich/Leiter Forschungsgruppe, Klinik für Soziale Psychiatrie und Allgemeinpsychiatrie, Universität Zürich

Prof. Dr. med. Götz Mundle | Ärztlicher Geschäftsführer der Oberbergkliniken, Chefarzt der Oberbergklinik Berlin/Brandenburg, Wendisch Rietz

lic. phil. Sonja Stutz | Kommissarische Leiterin, Wissenschaft und Psychodiagnostik, Forel Klinik

PD Dr. med. Monika Ridinger, Chefärztin Forel Klinik

Spezialgast und Rahmenprogramm: Samuel Sommer

Tagesmoderation: PD Dr. med. Monika Ridinger, Chefärztin Forel Klinik

Anmeldung

Jetzt online unter www.forel-klinik.ch/atf oder per E-Mail an: fachtagung@forel-klinik.ch

Die Zahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Die Anmeldungen werden aufgrund des Eingangsdatums berücksichtigt.

Anmeldeschluss

7. November 2011

Kosten

CHF 120.– (inkl. Lunch und Pausenverpflegung)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Forel Klinik: +41 (0)52 369 11 11

Weitere Informationen und das Detailprogramm finden Sie unter www.forel-klinik.ch/atf oder www.atf-schweiz.ch

«Herausforderung Sucht» – ein Leitbild über die künftigen suchtpolitischen Herausforderungen in der Schweiz

Der neue Suchtbegriff nach DSM-5, Bedeutung für die Praxis

Psychodiagnostik der Zukunft – wie, wozu und für wen?

Wandel der Zielgruppen – Bedeutung der komorbidsten Störungen bei der Alkoholismustherapie

Achtsamkeit – Mode oder Methode?

«Und wie geht es den Angehörigen?» – Berücksichtigung des sozialen Umfeldes

Einführung und Schlusswort

forel
KLINIK

südhang